

TERMINE & PROGRAMM

Programm

Zeit	Prgrammpunkt	Referent
17:30 Uhr (Sa 14:30 Uhr)	Anmeldung und Registrierung	-
18:00 Uhr (Sa 15:00 Uhr)	Fettstoffwechselstörungen – Ursachen und komplementäre Ansätze der Behandlung	Dr. Hüther
18:30 Uhr (Sa 15:30 Uhr)	Biochemische Grundlagen von Diabetes mellitus und Konsequenzen für Therapie und Prävention	Dr. Hüther
19:15 Uhr (Sa 16:15 Uhr)	Pause mit kleinem Imbiss	-
19:45 Uhr (Sa 16:45 Uhr)	Mitochondropathie und Nitrosativer Stress – eine mögliche Erklärung für Stoffwechselstörungen	Prof. Muss
20:50 Uhr (Sa 17:50 Uhr)	Diskussion	-

Termine 2017

Datum	Zeit	Ort
25.01.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Niedernhausen
08.03.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Köln
29.03.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Regensburg
26.04.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Berlin
17.05.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Hannover
23.06.2017	18:00 - 21:00 Uhr	München
24.06.2017	15:00 - 18:00 Uhr	Karlsruhe
28.06.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Neuss
27.10.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Dresden
15.11.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Hamburg
17.11.2017	18:00 - 21:00 Uhr	Stuttgart
18.11.2017	15:00 - 18:00 Uhr	Fulda



Internationale Symposien im Jahr 2017

Stoffwechselstörungen:

Ursachen von Stoffwechselstörungen und
mögliche Wege zur Verbesserung



Eine Veranstaltungsreihe der i-gap in Kooperation mit

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Symposium an:

Stoffwechselstörungen: Ursachen von Stoffwechselstörungen und mögliche Wege zur Verbesserung zum Preis von 70,- EUR (i-GAP-Mitglieder & LaVita-Partner gebührentfrei)

In _____ am _____

Name _____ E-Mail _____

Adresse _____ Tel./Fax _____

Ich bin LaVita-Partner. Meine Partner-ID ist: _____

Seminargebühren in Höhe von: _____
Unterschrift des Teilnehmers: _____

Bankverbindung: (bei Überweisung bitte
angeben: Ort + Datum der Veranstaltung) **Deutsche und Apotheke Bank**
Konto-Nr.: 0006997317

Rückantwort Fax: 0049 | 821 | 51 16 30

Einzugsermächtigung: Hiermit ermächtige ich die Internationale Gesellschaft für angewandte Präventionsmedizin die Seminargebühren durch Lastschriftverfahren von meinem Konto einzuziehen.

Name des Kontoinhabers (falls abweichend) _____ Konto-Nr. _____

Bankleitzahl _____ BIC _____

IBAN _____

Geldinstitut _____

BLZ: 30060601

IBAN: DE18300 6060100 06997317

BIC: DAAEDEDD



Stoffwechselstörungen – Ursachen von Stoffwechselstörungen und mögliche Wege zur Verbesserung

Die wissenschaftlichen Symposien der i-gap in Kooperation mit LaVita stehen in diesem Jahr ganz im Zeichen des Stoffwechsels. Ursachen von Stoffwechselstörungen und mögliche Wege zur Verbesserung der Situation stehen im Vordergrund.

Zunächst wird Dr. Harald Hüther etwas zu Ursachen und komplementären Ansätzen der Behandlung von Fettstoffwechselstörungen erzählen und dazu auch aktuelle Studiendaten zum Einsatz von LaVita bringen.

Danach wird er wichtige biochemische Grundlagen zum Diabetes mellitus erklären und die entsprechenden Konsequenzen für die Prävention und Therapie der Zuckerkrankheit darlegen.

Nach der Pause und einer entsprechenden Stärkung wird dann Prof. Clauss Muss darstellen, wie sich beide Stoffwechselstörungen auf ein Grundproblem zurückführen lassen: die Mitochondrienstörung und den daraus resultierenden nitrosativen Stress. Auch dazu wird Herr Prof. Muss aktuelle Studienergebnisse präsentieren, welche Möglichkeiten man unter anderem durch den zusätzlichen Einsatz von LaVita bei der Verbesserung der Mitochondrienaktivität hat.

„Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist viel Zeit, die wir nicht nutzen.“

Lucius Annaeus Seneca

Assoc. Professor Dr.habil Dr. Dr.med. Ph.D. Muss



St. Elisabeth Universität Bratislava (EU),
Public Health

Präsident der Internationalen Gesellschaft für Präventionsmedizin und Leiter der Abteilung Weiterbildung der i-gap;

Vorstand Europäischer D-A-CH Verband für Stressmedizin

Dr. med. Harald Hüther



Leiter des Instituts Opti-Mahl für Ernährung und Prävention.

Er hält bundesweit Schulungen zu Ernährung und moderner Vitalstofftherapie für Ärzte und andere Therapeuten.

Zuvor war er 15 Jahre in eigener Praxis tätig.

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.“

Dieses Zitat von Aristoteles (384-322 v. Chr.) ist für Dr. Hüther die Grundlage der modernen Vitalstofftherapie

Unser Ziel ist die Förderung der Prävention in der Medizin

Der Verein i-gap – Internationale Gesellschaft für angewandte Präventionsmedizin Wien – ist auf internationaler Ebene zur Förderung der Prävention und Therapie von Krankheiten und chronischen Leiden tätig. i-gap unterstützt dabei besonders Studien in der Primärprävention und trägt ebenfalls zur Etablierung von diagnostischen Konzepten in der Sekundär- und Tertiärprävention bei. Mit diesem Aspekt unterstützt der Verein den Gedanken individualmedizinischer Behandlungskonzepte, die den allgemein gültigen wissenschaftlichen Anforderungen genügen.

Es ist weiterhin erklärtes Ziel von i-gap, wissenschaftliche Lehrinhalte zum Thema Präventionsmedizin auf Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und – im akademischen Bereich – an Universitäten interessierten Fachkreisen zu vermitteln. i-gap führt daher in Kooperation mit verschiedenen Universitäten akademische Fortbildungen im Bereich der Präventions- und Umwelt- sowie der Regenerationsmedizin durch.

Der Verein ist demokratisch, parteipolitisch neutral, überkonfessionell und unabhängig tätig. i-gap verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

i-gap kooperiert mit verschiedenen Ärzte-Organisationen und -Vereinen weltweit und hat sich daher trotz seines jungen Bestehens bereits zu einem der größten medizinischen Bewegungen im Bereich der Präventionsmedizin international entwickelt.

Vorstand des Vereins

Assoc. Professor Dr.habil Dr. Dr.med. Ph.D. Muss
Präsident i-gap Associate Professor of Public Health
St. Elisabeth University; Bratislava SK

Kontakt

Internationale Gesellschaft für angewandte Präventionsmedizin i-gap e.V.
(International Society of Applied Preventive Medicine i-gap)

Währinger Str. 63
A-1090 Wien
Tel. : +43 / 1 4083 13124
Fax : +43 / 1 4083 13129
Mail : office@i-gap.org
Web : www.i-gap.org